



Katholische Kirche Region Bern

CARITAS Bern
Berne

mit einander

Bildungsreihe 2026 für Freiwillige

**Eine Kooperation der Caritas Bern
und der Katholischen Kirche Region Bern**

Anmeldung: menschundgesellschaft@kathbern.ch, 031 300 33 66

Weitere Infos: kathbern.ch/menschundgesellschaft und caritas-regio.ch/ueber-caritas/bern

Bildungsreihe 2026 für Freiwillige

Gassen-Pubquiz

Montag, 16. Februar, 18–20.30 Uhr
DOCK8, Holligerhof 8, Bern

Im DOCK8 beschäftigen wir uns im Rahmen eines Pubquiz mit der Lebensrealität von obdachlosen Menschen und haben Gelegenheit, den vielfältigen Begegnungsort DOCK8 besser kennenzulernen.

Durchführung: Team DOCK8

Das Schweizer Bildungssystem

Donnerstag, 19. März, 18–20.30 Uhr
Mittelstrasse 6a, Bern

Kein Abschluss ohne Anschluss: Praktikum, EBA, EFZ, Studium? Wie funktioniert das Schweizer Berufsbildungssystem? Welche Abschluss- und Anschlussmöglichkeiten bestehen?

Referentin: Therese Caroni, Fachstelle Diversity und Migration, BIZ Bern

KulturLegi, Tischlein-deck-dich, etc.

Dienstag, 19. Mai, 18–20.30 Uhr
Start: Carla, Gerechtigkeitsgasse 44, Bern

Nach einem Besuch im Carla, dem Secondhand Laden von Caritas, informieren wir über Angebote wie KulturLegi, Caritas Markt Karte und Tischlein-deck-dich.

Durchführung: Team Caritas Bern

Basiskurs: Prävention von sexuellem Missbrauch in der Freiwilligenarbeit

Donnerstag, 25. Juni, 18–20.30 Uhr
**Pfarrrei Dreifaltigkeit, Rotonda,
Sulgeneckstrasse 13, Bern**

Freiwilligenarbeit ist Beziehungsarbeit und ohne Nähe undenkbar. Doch welche körperliche, emotionale und spirituelle Nähe ist angebracht? Wir tauschen uns zu konkreten heiklen Situationen in der Freiwilligenarbeit mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen aus. Der Kurs informiert über Meldepflichten bei Verdacht auf Sexualstraftaten und über Ansprechstellen, welche das Vorgehen professionell koordinieren und die Freiwilligen bei der Intervention entlasten.

Referentin: Karin Iten, Fachstelle Limita

Vom Umgang mit Emotionen in Freiwilligeneinsätzen

Mittwoch, 14. Oktober, 18–20.30 Uhr
Mittelstrasse 6a, Bern

Was hilft nach einem schwierigen Einsatz, unerwünschte Gefühle verarbeiten und loslassen zu können? Welche Arten von Empathie gibt es und wie viel Empathie ist «richtig» und «gesund»?

**Referentin: Sibylle Vogt, Psychologin FSP/
Ausbilderin FA**

Geflüchtete im Alltag begleiten

Dienstag, 17. November, 18–20.30 Uhr
Mittelstrasse 6a, Bern

Freiwillige, die geflüchtete Menschen begleiten, erleben oft Situationen, die verunsichern oder überfordern können. Geflüchtete haben in vielen Lebensbereichen weniger Möglichkeiten als Menschen mit Schweizer Pass. Wo liegen rechtliche oder praktische Grenzen für geflüchtete Menschen und wie gehen sie damit um. Wie kann ich als freiwillige Person kreativ und lösungsorientiert handeln, ohne die Grenzen anderer zu überschreiten?

Referentin: Fachperson kkk